

Freie Universität Berlin, FB Mathematik und Informatik
Takustraße 9, 14195 Berlin

An die
Mitglieder der Ausbildungskommission
FB Mathematik und Informatik

Justus Pfannschmidt
Takustraße 9
14195 Berlin

Telefon

Fax

E-Mail justus.pfannschmidt@fu-berlin.de

Internet

Bearb.-Zeichen

Bearbeiterin

22. März 2019

Protokoll zur Sitzung der Ausbildungskommission vom 01.02.2019

Beginn: 12:15 Uhr

Ende: 13:42 Uhr

Ort: Raum 1.1.16, Arnimallee 14

Anwesende: Leonie Berwanger, Alexander Bockmayr, Leonard König, Justus Pfannschmidt, Sera Renée Zentiks

Gäste: Abraham Söyler

Entschuldigt: Frank Hoffmann

Sitzungsleitung: Justus Pfannschmidt

TOP 1: Fachgespräche Mathematik

Die interne und externe Besetzung wurde finalisiert und der Termin für den 22.02.2019 von 10 bis 14 Uhr bestätigt. Die Fachgespräche werden in der nächsten Sitzung der ABK ausgewertet und nachbesprochen.

TOP 2: Evaluationskonzept am Fachbereich

Die Besprechung des konkreten Fragebogens zur Evaluation von Tutorien wurde verschoben. Stattdessen wurde überlegt, wie alle Fragebögen in einem Gesamtkonzept sinnvoller gestaltet werden können. Dies hat den Hintergrund, dass jeder Fragebogen vom Gesamtpersonalrat überprüft werden muss. Soll danach etwas geändert werden, muss erneut geprüft werden. Eine Möglichkeit wäre es, einen Fragekatalog absegnen zu lassen, aus dem wir dann nach Bedarf eigene Fragebögen zusammenstellen können, zum Beispiel für Vorlesungen, Seminare und Tutorien. Ein Problem damit ist, dass sich diese Umfragen dann nicht mehr vergleichen lassen, wenn es zum Beispiel verschiedene Fragebögen für verschiedene Arten von Tutorien gibt. Als Alternative könnten wir weniger verschiedene Bögen entwerfen, die dafür eine Antwortmöglichkeit für „Frage trifft nicht zu“ enthalten.

Die ABK beschließt, dass sich eine Untergruppe ein Konzept überlegen soll. Dieses wird in der nächsten ABK-Sitzung vorgestellt.

Der vorgeschlagene Lehrpreis ist für Tutorien nicht gestattet. Es wurden mehrere Möglichkeiten besprochen, diesen für Vorlesungen einzuführen. Auf der einen Seite könnte der Lehrpreis komplett automatisch aus den Ergebnissen der Evaluation „errechnet“ werden, auf der anderen Seite könnte er ausschließlich von einer Kommission vergeben werden. Die ABK hat sich dafür ausgesprochen, einen Mittelweg zu gehen, wie es auch am Fachbereich Erziehungswissenschaften und Psychologie gehandhabt wird. Aus den Ergebnissen der Evaluation wird automatisch ein Ranking gebildet, aus deren ersten Positionen die ABK dann die Person auswählt, die den Lehrpreis erhalten soll.

TOP 3: Sonstiges

Es wurde kurz das Thema „Zulassung im Sommersemester“ aufgeworfen. Dies wurde jedoch in einer früheren Sitzung (29.01.2018) besprochen und es gibt keine neuen Erkenntnisse hierzu.

Außerdem wurde angesprochen, ob Englisch als Zulassungsvoraussetzung für das Informatikstudium gewünscht wird. Zur Zeit ist dies weder im Bachelor noch im Master der Fall, weshalb es Schwierigkeiten geben kann, wenn Veranstaltungen ausschließlich auf Englisch stattfinden. Es wird angemerkt, dass es durchaus eine Nachfrage gibt nach einem englischsprachigen Informatikstudiengang und dass im Master bereits jetzt sehr viele Veranstaltungen auf Englisch stattfinden. Ein Kompromiss wäre es, Englisch als Zugangsvoraussetzung im Master zu setzen, aber nicht im Bachelor. Dann hätten die Studierenden, die zu Beginn des Bachelors noch nicht genügend Englischkenntnisse haben, genug Zeit, um diese vor Beginn des Masters zu erwerben. Ein anderes Problem, das sich daraus ergibt, ist die Frage, ob dann weiterhin Deutsch als Zulassungsvoraussetzung beibehalten werden soll. Diese Frage sollte in jedem Fall aufgegriffen werden, wenn die Studienordnung für den Informatikbachelor überarbeitet wird.